

Im Rahmen der Umbaumaßnahme „Klausbrücke“ soll eine Treppenanlage den Zugang vom Robert-Franz-Ring zum Saaleufer gegenüber der Neuen Residenz ermöglichen.

1. Ist diese Treppe aktuell sinnvoll?
2. Kann diese Position aus dem Bauvorhaben herausgelöst und je nach Bedarf zurückgestellt werden?

Begründung:

Ein Erfordernis des Zugangs zum Saaleufer an dieser Stelle erschließt sich nicht. Erforderliche Sicherungsmaßnahmen gegen eine Nutzung als Zugang zu einer neuen „Hundewiese“ und Gefährdung des Schutzraumes des Salearms erfordern weitere Kosten.

Antwort der Verwaltung:

zu 1.

Die HWS betreibt künftig am Auslauf der Gerbersaale einen Dammbalkenverschluss, um die Gerbersaale zum Mühlgraben absperren zu können (u. a. für regelmäßige Reinigungsarbeiten). Der Verschluss wird bei Bedarf jeweils eingesetzt. Er besteht aus mehreren Betonbalken, die in zwei fest eingebaute Führungsschienen eingelassen werden. Als Zugang für das Personal darf nach heutigen Arbeitsschutzvorschriften keine Anlehnleiter o. ä. verwendet werden.

Es bestanden folgende Alternativen:

- Einbau einer Tür im Brückengeländer, Anbau einer fest verankerten Leiter oder Treppe an der Neuen Residenz.

Diese Lösung ist aus Gründen des Denkmalschutzes und aus gestalterischen Gründen nicht realisierbar.

- Einbau einer Treppe auf der gegenüber liegenden Seite der Brücke. Über diese Treppe wird ein Boot in den Mühlgraben gebracht, das als Arbeitsplattform dient.

Des Weiteren dient die Treppe als Wartungszugang für den Landesbetrieb Hoch-wasserschutz.

zu 2.

Die Treppenanlage wurde als Bestandteil in den Bauvertrag aufgenommen. Eine Zurückstellung ist nicht mehr möglich.

Herr Sprung, CDU-Fraktion, merkte an, dass entsprechend der Antwort der Verwaltung auf die Frage 2 ein Bauvertrag abgeschlossen wurde und die Zurückstellung der Treppenanlage somit nicht mehr möglich sei.

In Anbetracht dessen regte **Herr Sprung** an, bei zukünftigen Verhandlungen von anstehenden Nachträgen bei Baumaßnahmen darauf zu achten, inwieweit einseitig Bauverträge eingehalten werden oder eine gewisse Flexibilität vorhanden sein könne.

Die Antwort der Verwaltung wurde mit Anmerkungen zur Kenntnis genommen.